Grenzwege am Simplon

Grenzwege Simplon - BinntalUnbekannte Passübergänge zwischen Schweiz und Italien

Neu 2010! Die Südseite vom Oberwallis hat keine namhaften Gipfel zu bieten, dafür kommt der Alpinwanderer in dieser spannenden, wilden Gegend voll auf seine Kosten.

In vier Tagen wandern wir über vier alpine Pässe vom Simplon-Pass durch den italienischen Naturpark Alpe Veglia – Alpe Devero ins wildromantische Binntal.

Schroffe Berge wechseln sich mit lieblichen Tälern und wunderschöne Seenlandschaften ab. Die kleinen Herausforderungen bei den Passübergängen werden mit herrlichen Panoramen belohnt.

Streckenwanderung mit Übernachtung in Hütten und Berggasthäusern Reisedauer 4 Tage Termin Do. 16.09-2010 - So. 19.09.2010Preis 342 € ab Simplon-Hospiz und bis Binn
Anforderungen anspruchsvoll. Schwindelfreiheit erforderlich.
Teilnehmer min. 3 – max. 9 Leistungen Wanderleitung
2 x HP in Berghütte
1 x HP in Hotel/Berggasthaus (Lager/MBZ)
Bustransfer laut Programm
Ermäßigung für DAV-Mitglieder: 8 €
Nicht enthalten
An-/Abreise

Ablauf der Tour:16.09.2010: Simplon-Pass 2009 m – Mäderlücke 2887 m – Bortelhütte 2075 m
Treffpunkt am frühen Morgen am Simplon-Hospiz. Durch das Chaltwassertälli wandern wir über glatte, durch den Gletscher abgeschliffene Granitplatten hinauf zum Chaltwasserpass, am Fuß des beeindruckenden Monte Leone. Auf dem Mäderhorn (2852 m) blicken wir auf die 4000er der Walliser und Berner Alpen.

Aufstieg 1050 m, Abstieg 980 m, Gehzeit 6 h

17.09.2010: Bortelhütte 2075 m – Furggubäumlücke 2686 m – Alpe Veglia 1760 m (Italien)
Ein beeindruckender Passübergang: Mit Hilfe von Eisenbügeln und Drahtseilen wird der Felsriegel unterhalb des Grenzpasses überwunden. Abstieg ins liebliche Alpe Veglia.

Aufstieg 770 m, Abstieg 1080 m, Gehzeit 5 h

18.09.2010: Alpe Veglia 1760 m – Passo di Valtendra 2431 m – Crampiolo 1767 m
Heute genießen wir die wunderschöne Landschaft des Naturparks Alpe Veglia – Alpe Devero mit ihren Hochmooren und Lärchenwäldern. Vom Pass aus kann die Cima di Valtendra (2693 m) bestiegen werden. In Crampiolo lassen wir uns mit traditioneller, italienischer Küche verwöhnen.

Aufstieg 600 m, Abstieg 520 m, Gehzeit 5 ½ h (ohne Gipfel)

19.09.2010: Crampiolo 1767 m – Geisspfad 2469 m – Binn 1400 m
Eine letzte, alpine Etappe in traumhafter Kulisse. Im Aufstieg zum Grenzpass müssen wir noch eine Felsstufe mit Hilfe von Leitern überwinden. Der Weiterweg nach Binn führt an mehrere idyllischen Bergseen vorbei und gehört zu eindrücklichsten Touren im neu gegründeten Naturpark Binntal.

Aufstieg: 700 m, Abstieg: 1070 m, 6 Std.

Weitere Infos:

Der Simplonpass sowie das Binntal sind mit dem Zug nach Brig, dann mit dem Bus gut erreichbar.

Bei schlechtem Wetter werden nach Möglichkeit leichtere Wegvarianten ausgewählt.

Sie möchten früher anreisen oder Ihren Aufenthalt im Oberwallis verlängern? Wir beraten Sie gerne!

Hier geht es zur Anmeldung.